



Diözese von Lausanne, Genf und Freiburg
Diözesaner Newsletter Nr. 124
Januar 2023

WORT DES BISCHOFS

Während ich für den an Silvester verstorbenen ehemaligen Papst Benedikt XVI. bete, will ich an dieser Stelle zugleich meine Dankbarkeit ausdrücken für den Dienst, den er als Pontifex für die Weltkirche geleistet hat. Dazu zitiere ich drei Texte und erzähle zwei persönliche Anekdoten.

Am 24. September 2011 sprach Benedikt XVI. in Freiburg im Breisgau über die Situation der Kirche in Deutschland (aber das gilt ebenso für uns): «In Deutschland ist die Kirche bestens organisiert. Aber steht hinter den Strukturen auch die entsprechende geistige Kraft – Kraft des Glaubens an den lebendigen Gott? Ich denke, ehrlicherweise müssen wir doch sagen, dass es bei uns einen Überhang an Strukturen gegenüber dem Geist gibt. Und ich füge hinzu: Die eigentliche Krise der Kirche in der westlichen Welt ist eine Krise des Glaubens. Wenn wir nicht zu einer wirklichen Erneuerung des Glaubens finden, wird [sic] alle strukturellen Reformen wirkungslos bleiben.» [1] Den Glauben erneuern bedeutet zu erkennen, was christliches Leben heisst.

Denn was ist die Wurzel des christlichen Lebens? Am Anfang seiner ersten Enzyklika – einem Grundlagentext – nennt Benedikt XVI. einen Punkt, den auch Papst Franziskus immer wieder aufgreift und der mir sehr zentral erscheint: «*Wir haben der Liebe geglaubt*: So kann der Christ den Grundentscheid seines Lebens ausdrücken. Am Anfang des Christseins steht nicht ein ethischer Entschluss oder eine grosse Idee, sondern die Begegnung mit einem Ereignis, mit einer Person, die unserem Leben einen neuen Horizont und damit seine entscheidende Richtung gibt.» [2] (Enzyklika *Deus caritas est*, 25. Dezember 2005, § 1). Wenn man sich der Kirche vorab von einer moralischen oder strukturellen Seite nähert, erkennt man nicht, was sie ist. Die Kirche kann nur von Christus her verstanden werden. Daraus folgen dann moralische Konsequenzen und eine Struktur der Gemeinschaft, die er gegründet hat.

Kardinal Ratzinger wurde als ein Mann des Systems und als Verteidiger der Strukturen gesehen. Gewiss, er erfüllte gewissenhaft den ihm anvertrauten Auftrag in der Glaubenskongregation, aber im Wissen um die wahre Bedeutung der Strukturen. Er erklärte sie in einem leider zu wenig beachteten Text seiner Enzyklika *Spe Salvi* vom 30. November 2007: «Der rechte Zustand der menschlichen Dinge, das Gutsein der Welt, kann nie einfach durch Strukturen allein gewährleistet werden, wie gut sie auch sein mögen. Solche Strukturen sind nicht nur wichtig, sondern notwendig, aber sie können und dürfen die Freiheit des Menschen nicht ausser Kraft setzen. Auch die besten Strukturen funktionieren nur, wenn in einer Gemeinschaft Überzeugungen lebendig sind, die die Menschen zu einer freien Zustimmung zur gemeinschaftlichen Ordnung motivieren können. Freiheit braucht Überzeugung; Überzeugung ist nicht von selbst da, sondern muss immer wieder neu gemeinschaftlich errungen werden.» (§ 24) [3]. Das gilt für alle Strukturen, also auch für diejenigen der Kirche. Diese sind in sich wertvoll. Aber wie der Glaube selbst sind sie ein Angebot, dem in aller Freiheit zugestimmt werden soll, denn sonst wären sie dem menschlichen Wesen nicht angemessen. Wenn man diese Strukturen aber nicht kennt oder versteht, kann man ihnen nicht zustimmen und wendet sich von ihnen ab.

Zum Schluss noch zwei Anekdoten, die mir bezeichnend erscheinen. Als ich mit meinem dominikanischen Mitbruder Georges Cottier auf jemanden wartete, kam Kardinal Ratzinger vorbei. Cottier stellte mich auf eine Weise vor, die mir etwas zu positiv erschien, und ich sagte zum Kardinal: «Glauben Sie nicht alles, was er sagt!» Er antwortete mir fast ärgerlich: «Nein! Er sagt immer die Wahrheit!» Später verstand ich, warum er so reagiert hatte: Kardinal Ratzinger



liebt die Wahrheit und er mag keine Schmeichler (P. Cottier sagte es ihm auch, wenn er mit etwas nicht einverstanden war!).

Bei anderer Gelegenheit sass ich in einer Jury, die einen Preis für eine Dissertation vergeben sollte. Kardinal Ratzinger, der die Jury präsierte, sagte von sich, er habe seine Arbeit nicht gut genug gemacht (sic). Er fragte mich, was ich von den beiden historischen Schulen halte, die von der Zölibatspflicht der Priester in der römischen Kirche sprechen: die eine (bis vor 50 Jahren mehr oder weniger die einzige), laut der die Zölibatspflicht im 11. Jahrhundert entstanden sei, und die jüngere, die meint, dass sie von Anfang an angestrebt wurde, jedoch mit begrenztem Erfolg. Und der Präfekt der Glaubenskongregation sagte: «Ich weiss wirklich nicht, was ich von dieser Frage halten soll.» Ich war von der Bescheidenheit dieses Theologen beeindruckt, der sich in dieser Sache eigentlich viel besser auskannte als ich, und der dennoch in dieser heiklen Frage des kirchlichen Lebens zögerte. Ähnliche Beispiele gibt es mehr, und auch sein Rücktritt zeigte erneut diese Demut und seine Dienstbereitschaft.

Ich bete mit grosser Dankbarkeit für ihn und vertraue darauf, dass Sie, liebe Leserinnen und Leser dieses Wortes, das Gleiche tun.

Wir bitten Gott, Frieden in die Herzen zu bringen, wo unser Handeln seine Wurzeln hat, auf dass 2023 ein gutes Jahr werde.

+ Charles Morerod OP

1. https://www.vatican.va/content/benedict-xvi/de/speeches/2011/september/documents/hf_ben-xvi_spe_20110924_zdk-freiburg.html
2. https://www.vatican.va/content/benedict-xvi/de/encyclicals/documents/hf_ben-xvi_enc_20051225_deus-caritas-est.html
3. https://www.vatican.va/content/benedict-xvi/de/encyclicals/documents/hf_ben-xvi_enc_20071130_spe-salvi.html

EREIGNISSE IM DEZEMBER

Die Bischöfe hören den Jugendlichen zu

Die ordentliche Versammlung der Schweizer Bischofskonferenz (SBK) fand vom 28. bis 30. Nov. im Benediktinerkloster Mariastein (SO) statt. Am ersten Tag trafen sich die Mitglieder der SBK mit Jugendlichen und Verantwortlichen von katholischen Jugendpastoralen, -verbänden und -bewegungen aus der ganzen Schweiz. Das Treffen war ein wichtiger Meilenstein des Projekts «Gemeinsam auf dem Weg zur Erneuerung der katholischen Kirche in der Schweiz», das die SBK für 2019 lanciert hat. [Pressemitteilung vom 30. Nov.](#)

Ökumenisches Gipfeltreffen – gemeinsam Flagge zeigen

Gemeinsame Themen, gemeinsames Vorgehen – der Rat der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz und die Schweizer Bischofskonferenz haben sich an einer Retraite zu grundsätzlichen und aktuellen Fragen ausgetauscht. Die Vertreterinnen und Vertreter der beiden grossen Landeskirchen betonten ihre Absicht, die ökumenische Zusammenarbeit weiter zu vertiefen. [Pressemitteilung vom 30. Nov.](#)

Messe zum zweiten Adventssonntag in der Kathedrale von Lausanne

Die traditionelle Adventsmesse in der Kathedrale von Lausanne vom 3. Dez. wurde von Mgr. Bernard Sonney gefeiert. [Info](#)

Katholische Kirche im Kanton Waadt: 1 Million Franken Defizit budgetiert

Die Generalversammlung der *Fédération ecclésiastique catholique romaine du canton de Vaud* (FEDEC-VD) vom 8. Dez. hat das Budget 2023 angenommen. Es sieht ein Defizit von 1 Million Franken vor, dies bei Einnahmen von 29,7 Millionen. Lesen Sie mehr im [Artikel von cath.ch](#) vom 9. Dez. und in der [Medienmitteilung](#).



Die katholische kirchliche Körperschaft des Kantons Freiburg (KKK) genehmigt das Budget 2023

Die Delegierten der kkk genehmigten am 10. Dez. in Freiburg das Budget für 2023. Um dieses tragfähig zu machen, stimmten sie nach kontroverser Diskussion unter anderem einer Erhöhung des Ausgabenbremssatzes zu. [Pressemitteilung vom 13. Dez.](#)

Katholische Kirche im Kanton Genf: Budget mit Defizit

Die Generalversammlung der Römisch-katholischen Kirche Genf (ECR) hat am 30. Nov. einstimmig das Budget 2023 angenommen. Es sieht ein Defizit vor. [Medienmitteilung vom 14. Dez.](#)

Die Sternsinger zu Besuch im Bundeshaus

Die Sternsinger trafen sich am Dienstag, 13. Dez. um 17 Uhr in der Galerie des Alpes im Bundeshaus in Bern mit Mitgliedern des Schweizer Parlaments. [Pressemitteilung vom 14. Dez.](#)

Bulletin *Synodalia*

Am 21. Dez. haben wir den Seelsorgenden, Seelsorgeeinheiten, Pfarreien, Anderssprachigen und religiösen Gemeinschaften eine E-Mail geschickt. Darin fanden Sie einen [Link](#) zur ersten Ausgabe des Bulletins *Synodalia* (auf Französisch). Ein Hinweis: Das Bulletin ist gedacht, um vervielfältigt und verteilt zu werden!

Gemeinsame Erklärung der Kirchen in Genf zur Asylpolitik

Am 22. Dez. veröffentlichten die protestantische, die römisch-katholische und die christkatholische Kirche in Genf eine gemeinsame [Erklärung](#). Unter dem Titel «Ayons la force d'écouter nos consciences» rufen sie zu Weihnachten zu einer humaneren Anwendung der Gesetze im Bereich Asyl und Migration auf.

Kath.ch: Mediation abgeschlossen

Die Schweizer Bischofskonferenz (SBK), die Römisch-Katholische Zentralkonferenz (RKZ) und das Katholische Medienzentrum haben im Verlauf des Jahres 2022 eine Mediation durchgeführt. Im Zentrum der Mediation standen Fragen der publizistischen Tätigkeit von kath.ch. In Ergänzung zum Leistungsauftrag 2023-2026 von SBK und RKZ für das Medienzentrum haben die drei Organisationen die offenen Fragen geklärt. [Pressemitteilung der SBK vom 23. Dez.](#)

Ein Weihbischof für die Diözese Basel

Die Mitglieder der Schweizer Bischofskonferenz freuen sich über die Ernennung von Pfarrer Josef Stübi zum Weihbischof der Diözese Basel. Geboren im Jahre 1961, wurde er zunächst Diakon und danach 1988 zum Priester geweiht. [Pressemitteilung der SBK vom 20. Dez.](#)

AGENDA IM JANUAR

01.: Weltfriedenstag: [Botschaft](#) des Heiligen Vaters

01.: Messe in Bourguillon (FR), mit Mgr Morerod, mit Mariengebete zu den Vorhaben des Bistums, 10.30 Uhr

04.: Gottesdienst für Papst Benedikt XVI., Kathedrale St. Nikolaus, Freiburg, 18.15 Uhr

08.: Diakonenweihe von Cyrille von Mandach, Kathedrale St-Nikolaus, Freiburg, 10.15 Uhr

08.: [Epiphaniekollekte](#) zugunsten der Inländischen Mission (Spende zur Epiphanie). Zu Gunsten der Kirche Notre-Dame de Lorette in Cointrin. [Info / Material für Pfarreien](#)



- 11.:** Austausch der Neujahrswünsche zwischen dem Dekanat Freiburg und der Bistumsleitung
- 12.:** Messe zur Einsetzung der neuen Beauftragten des Bischofs für pastorale Themen auf Bistumsebene: Frau Mari Carmen Avila (Prävention), Frau Fabienne Gapany (Katechese und Katechumenat) und Frau Anne-Claire Rivollet (Ehe und Familie), Kathedrale St-Nikolaus, Freiburg, 9.30 Uhr
- 12., 19., 26.:** Auftank-Abende «La sainteté dans tous ses états» (dt. *Heiligkeit in all ihren Facetten*), Salles du Faubourg, Neuenburg, ab 20 Uhr. [Info](#)
- 13.:** Austausch der Neujahrswünsche zwischen dem Freiburger Staatsrat und den anerkannten Religionsgemeinschaften des Kantons Freiburg.
- 14.:** Kirchenführungen: Kultisches, künstlerisches oder kulturelles Erbe? Ein Fortbildungs-Angebot der Seelsorgestelle für Tourismus, Freizeit und Pilgerwesen der katholischen Kirche im Kanton Waadt und des Genfer Büros des Vereins Kirchen+Tourismus Schweiz: zwei Tage für erfahrene professionelle oder ehrenamtliche Kirchenführer/innen. Genf: Basilika Notre-Dame und Kathedrale Saint-Pierre, 9.30-16.30 Uhr (weitere Daten: 4. Feb.: Kathedrale von Lausanne und Kirche Saint-Maurice in Pully, 9.30 - 16.30 Uhr). [Info und Anmeldung](#)
- 15.:** [Kollekte](#) zu Gunsten der Schweizerischen Hilfe für Mutter und Kind (SHMK)
- 15.:** Familiensonntag: Sich in Familien treffen, den Glauben beim Lesen von Texten vertiefen und mit anderen austauschen. Kirche Le Locle, ab 10.15 Uhr. [Info](#)
- 17.:** Treffen mit der ukrainischen Gemeinschaft: Vorstellung der ukrainischen griechisch-katholischen Kirche. Kirche Saint-Joseph, Eaux-Vives, Genf, 18 - 20 Uhr.
- 21.:** Treffen mit der ukrainischen Gemeinschaft: Feier nach dem byzantinischen Ritus, auf Französisch. Kirche Saint-Joseph, Eaux-Vives, Genf, 18 Uhr.
- 18. - 25.:** Gebetswoche für die Einheit der Christen 2023: «Tut Gutes! Sucht das Recht!» (*Jesaja 1,17*). [Material und Info](#)
- 19.:** Austausch der Neujahrswünsche zwischen dem Gemeinderat der Stadt Freiburg und dem Bistum.
- 21. -29.:** Skiwoche «Prière & ski» für aktive junge Leute (23 - 35 J.) in Courchevel F mit den Karmeliter-Brüdern. [Info und Anmeldung](#)
- 25.:** Spektakuläres *Coming out*: Vom Islam über den Protestantismus zum katholischen Glauben: Die Suche nach Gott hat Mehdi zu seiner zentralen Frage gemacht. Théâtre de la Cité, Freiburg, 20 Uhr. [Info und Anmeldung](#)
- 26.:** Startsituation der ökumenische Kampagne 2023 der Fastenaktion im Kanton Waadt, Kirche Saint-Laurent, Lausanne, 18.30 Uhr. [Info](#)
- 28.:** Startsituation der ökumenische Kampagne 2023 der Fastenaktion im Kanton Genf, Église de la Trinité, Grand-Lancy, 14.30 Uhr. [Info](#)
- 31.:** Interreligiöser Gottesdienst zum Weltfriedenstag (mit Kardinal Michael F. Czerny, Präfekt des Dikasteriums für den Dienst zugunsten der ganzheitlichen Entwicklung des Menschen), Église Saint-Nicolas de Flue, Genf, 18.30 Uhr.



Ebenfalls zu konsultieren:

- [öffentliche Agenda von Mgr Charles Morerod](#)
- Agenda der katholischen Kirche im Kanton [Waadt](#) / [Genf](#) / Freiburg : [französischsprachiger](#) oder [deutschsprachiger](#) Teil/ [Neuenburg](#)
- [Agenda kath.ch](#)

ANKÜNDIGUNGEN

Gottesdienste für Papst Benedikt XVI.

Am Mittwoch, 4. Januar, wird Bischof Charles Morerod um 18.15 Uhr in der Kathedrale von Freiburg einen Gottesdienst für Papst Benedikt XVI. feiern, der am 31. Dezember 2022 verstorben ist.

An die Pfarreien der Diözese, die dies noch nicht geplant haben: Sie sind alle eingeladen, zu diesem Zeitpunkt oder nach Ihrem Ermessen ebenfalls eine Messe für den verstorbenen Papst zu feiern.

Wir danken Ihnen dafür.

Pfarreistatistik 2022: neues Vorgehen

In Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Pastoralsoziologischen Institut (SPI) hat das Bistum ein neues Verfahren zur Erhebung der Zahlen eingeführt. Die Seelsorgeeinheiten/Pfarreien/Missionen erhalten im Januar eine E-Mail mit dem Absender «survey@spi-sg.ch» und dem Betreff «Diözesanstatistik LGF 2022: Formular zum Ausfüllen». Diese enthält unter anderem einen Link, über den die jährlichen Statistiken übermittelt werden können. Einige Seelsorgeeinheiten werden diese E-Mail mehrfach erhalten, da sie für jede Pfarrei in ihrem Gebiet beantwortet werden muss.

Danke, dass Sie die erforderlichen Daten bis spätestens 1. Februar 2023 übermitteln.

Schliessung zum Jahresende

Das Bischofshaus ist vom 26. Dezember 2022 bis und mit 8. Januar 2023 geschlossen.

Kinostart des Films «Mother Theresa & me»

Den Film über das Leben von Mutter Theresa von Kamal Musale sollten Sie sich nicht entgehen lassen! Die Produktion wurde vollständig aus Spenden finanziert. Die Gewinne aus dem Film gehen an wohltätige Organisationen und Stiftungen, die sich für bedürftige Menschen, Kranke, Behinderte und ausgesetzte Kinder einsetzen. Beachten Sie die Spielzeiten in den Kinos! [Infos zum Film](#) / [Spielzeiten in Freiburg](#)

Fusion von Pfarreien in den Kantonen Freiburg und Neuenburg

Mit dem Erlass vom 1. Dezember 2022 genehmigte Bischof Morerod die Fusion folgender Pfarreien:

- Albeuve, Lessoc, Montbovon und Neirivue mit Wirkung ab 1. Jan. 2023. Die neue Pfarrei heisst «Haut-Intyamou, Saint-Martin».
- Bonnefontaine und Praroman, mit Wirkung ab 1. Jan. 2023. Die neue Pfarrei heisst «Saint-Laurent, Le Mouret».
- Vuisternens-devant-Romont und La Joux, mit Wirkung ab 1. Jan. 2023. Die neue Pfarrei heisst «Notre-Dame de la Nativité, Vuisternens – La Joux».
- Boudry-Cortailod und La Béroche-Bevaix, mit Wirkung ab 1. Jan. 2023. Die neue Pfarrei heisst «Saint-Paul du Littoral Ouest Neuchâtelois».

Änderung der Grenzen von Seelsorgeeinheiten (SE) im Kanton Neuenburg

Mit dem Erlass vom 1. Dezember 2022 genehmigte Bischof Morerod die Integration der Pfarrei Peseux in der SE Neuchâtel-Ville per 1. Januar 2023 (vorher SE Neuchâtel Ouest).



Ökumenische Kampagne 2023 der Fastenaktion: Klimagerechtigkeit – jetzt

Alle Infos sind unter <https://klimagerechtigkeit-jetzt.ch> verfügbar.

Mariä Lichtmess im Seminar

Am 2. Feb. von 18 bis 20 Uhr sind Sie bei den Seminaristen des Seminars Redemptoris Mater in Freiburg (Rue Guillaume-Techtermann 4) herzlich willkommen. Bei einem Glas Glühwein, Crêpes und Musik können Sie einander kennenlernen und sich ungezwungen unterhalten.

Weltjugendtag 2023

Nehmen Sie am Weltjugendtag (WJT) in Portugal teil! Vom 22. Juli bis 12. Aug. 2023 reisen Jugendliche von 16 bis 30 Jahren aus der Westschweiz und der ganzen Welt nach Lissabon! Ein aussergewöhnliches Erlebnis mit Begegnungen und Spiritualität. Alle Infos auf www.jmj.ch - info@jmj.ch

Rendezvous zur Ökologie

EcoEglise bietet im Winter 2023 unter dem Titel «Les rendez-vous des communautés» Online-Workshops und Austausch an – eine Gelegenheit, Fragen rund um die Ökologie zu stellen, Expert/innen zu treffen und Ressourcen zu entdecken. Melden Sie sich an! [Info](#)

Impulstag im Kloster Einsiedeln

Am 25. Februar 2023 findet ein Reflexionstag zur Erneuerung der Kirche statt, der sich an Verantwortliche in der Kirche richtet. Mit dabei sind der anglikanische Bischof Graham Tomlin (London), Schwester Alessandra Smerilli (Sekretärin des Dikasteriums für den Dienst zugunsten der ganzheitlichen Entwicklung des Menschen) und Benno Elbs, Bischof von Feldkirch (Österreich). [Info](#)

Stellenangebote

Die Bistumsregion Waadt sucht eine Seelsorgerin oder einen Seelsorger für Asylsuchende im Bundesasylzentrum (BAZ) in Vallorbe zu 50%. [Inserat](#)

Die Bistumsregion Deutschfreiburg schreibt mehrere Stellen aus: [Inserate](#)

Interdiözesane Wallfahrt der Westschweiz im Frühling nach Lourdes

Die traditionelle Diözesanwallfahrt nach Lourdes findet vom 21. bis 27. Mai (Langversion) oder vom 24. bis 27. Mai (Kurzversion) statt. Geleitet wird sie dieses Jahr von Bischof Jean Scarcella. Bitte werben Sie auch in Ihrem Bekanntenkreis dafür. Info: lcf@pelerinagelourdes.ch oder +41 79 245 21 30. Anmeldung auf www.pelerinagelourdes.ch

ERNENNUNGEN/HR

Abkürzungen:

EP : Équipe pastorale (Seelsorgeteam)

UP : Unité pastorale (Seelsorgeeinheit)

[Congrégations/ordres religieux](#) / [Liste der Ordenskürzel \(römisch-katholisch\)](#)

Mgr Morerod hat ernannt:

- Frau Tanja BRAYENOVITCH-HARI, Tafers, Stellvertretende bischöfliche Delegierte der Bistumsregion Deutschfreiburg zu 80% ab 01.01.2023
- Madame Romaine CARRUPT, Chamoson, animatrice pastorale au sein de l'[UP Riviera – Pays-d'Enhaut](#), à 80 %, dès le 01.01.2023 et jusqu'au 31.08.2024
- Monsieur l'abbé Pedro Nel DELGADO QUINTERO, Nyon, prêtre auxiliaire au sein de l'[UP interculturelle Nyon - Terre Sainte](#), à 20 %, rétroactivement dès le 01.09.2022



- Monsieur l'abbé Joseph DEMIERRE, Lausanne, prêtre auxiliaire au sein de la [Mission catholique hispanophone de Lausanne](#), à 20 %, rétroactivement dès le 01.09.2022
- Monsieur l'abbé José FERNÁNDEZ, Pully, chapelain de la [mission catholique hispanophone de Lausanne](#) et de la communauté catholique hispanophone de Vevey - La Riviera, à 80 %, rétroactivement dès le 01.09.2022
- Madame Anne-Lise KOHLI, Genève, auxiliaire en pastorale au sein de l'[UP La Seymaz](#), à 100 %, dès le 01.01.2023
- Monsieur l'abbé Florent KOUMAKO, Châtel-Saint-Denis, prêtre auxiliaire au sein de l'[UP Saint-Denis](#), à 100 %, rétroactivement dès le 01.09.2022
- Monsieur l'abbé Albert MPAMBARA, Neuchâtel, prêtre auxiliaire au sein de l'[UP Neuchâtel Ouest](#), membre de son EP et chapelain de la [mission catholique italienne de Neuchâtel \(Littoral\)](#), à 100 %, rétroactivement dès le 01.09.2022 et jusqu'au 31.08.2023
- Père Joseph Toan NGUYEN HUU MSFS, Petit-Lancy, vicaire au sein de l'[UP Champagne](#), à 10 %, rétroactivement dès le 01.11.2022
- Monsieur l'abbé Thierry SCHELLING, Genève, administrateur des paroisses de l'[UP La Seymaz](#), du 01.01.2023 au 31.08.2025
- Père Sixtus TAKANG EYONG CSSP, Châtelaine, vicaire au sein de l'[UP Boucles du Rhône](#), à 100 %, dès le 01.01.2023
- Monsieur l'abbé Gian Paolo TURATI, Nyon, prêtre auxiliaire au sein de l'[UP interculturelle Nyon - Terre Sainte](#) et membre de son EP, à 80 %, et chapelain de la [communauté catholique italophone de Nyon](#), à 20 %, dès le 01.12.2022
- Madame Isabelle VERNET, Aubonne, responsable du [département de formation et d'accompagnement des 15-25 ans de l'Église catholique dans le canton de Vaud](#), à 100 %, dès le 01.01.2023

MEDIEN

- [Moscou s'en prend au pape / Les victimes en lumière \(abus sexuels en France\)](#), La Liberté, 02.12
- [Sogar die Türkei interessiert sich für die Nikolaus-Reliquien in Freiburg](#), Freiburger Nachrichten, 03.12
- [La fête de la Saint-Nicolas a fait son grand retour à Fribourg après deux ans de pandémie](#), RTS1, *Le 19h30*, 03.12
- [Mère Teresa, sans Dieu ni foi](#), La Liberté, 03.12
- [Le Père Matthieu Jasseron, un curé 2.0](#), 03.12
- [Saint-Nicolas, le cortège](#), La Télé, Fribourg, 03.12
- [Le Sacerdoce, c'est l'Amour du Cœur de Jésus](#) (avec Mgr Morerod), Radio Maria Suisse Romande, 06.12
- [Comment concilier foi et business / Alain de Raemy évêque de Lugano ? / Un million de déficit sur Vaud](#) (FEDEC), La Liberté, 10.12
- [Paisible carmel au surprenant passé / L'abbé Julmy fête ses 100 ans](#), La Liberté, 10.12
- [Une vie bien remplie et dédiée à Dieu](#) (100 ans abbé Georges Julmy), La Gruyère, 10.12
- [Une plongée dans la vie des carmélites](#), La Gruyère, 10.12
- ["Mother Teresa & me", le nouveau film du cinéaste Kamal Musale raconte les doutes de Mère Teresa](#), RTS1, *Le 12h45*, 11.12
- [« Je n'ai pas de baguette magique ! »](#) (guérisseur), La Liberté, 12.12
- [Le budget passe de peu](#) (corporation ecclésiastique), La Liberté, 14.12
- [Réjouissances au Palais](#) (Chanteurs à l'étoile), La Liberté, 14.12
- [Budget 2023 der kkk abgeseget](#) (kantonale kirchliche Körperschaft), Freiburger Nachrichten, 14.12



- [Le million accordé par le canton du Valais à la future caserne des gardes du pape au Vatican est contesté par une pétition](#), RTS1, *Le 19h30*, 16.12
- [Eine Freiburger Sternsingerdelegation besuchte das Bundeshaus](#), Freiburger Nachrichten, 17.12
- [Noël n'est plus en odeur de sainteté](#), La Liberté, 17.12
- [Entretien avec Charles Christophi, directeur Le Caré](#), RTS1, *Couleurs locales*, 20.12
- [Mon beau sapin \(avec interview d'une sœur dominicaine\)](#), La Liberté, 21.12
- [Une immersion photographique dans l'isolement monacal](#), La Gruyère, 22.12
- [Derrière les murs \(de quatre monastères\)](#), La Liberté, 22.12
- [La basilique Notre-Dame à Lausanne dévoile une moitié de rénovation](#), LFM, 22.12
- [Sensler Armut im Wandel](#), Freiburger Nachrichten, 23.12
- [La paroisse allume le sapin \(Payerne\)](#), La Liberté, 23.12
- [Bethléem : la crèche révèle ses secrets](#), La Liberté, 23.12
- [Le 6/9 : L'invité qui fait l'actu : Mgr Morerod](#), LFM, 23.12
- [Suizid eines Asylbewerbers in Genf: «Dieser Vorfall ist sehr traurig – das Gleiche ist schon mal passiert»](#), kath.ch, 24.12
- [Un dominicain témoigne au cœur du conflit](#), La Liberté, 24.12
- [Bethléem accueille à nouveau les pèlerins et les touristes pour fêter Noël après deux ans de pandémie](#), RTS La 1^{ère}, *Le 12h30*, 24.12
- [La basilique Notre-Dame de Lausanne, métamorphosée après deux ans de rénovation](#), RTS1, *Le 12h45*, 24.12
- [Dans son discours, le pape invite à retrouver le sens de Noël](#), RTS La 1^{ère}, *Le 12h30*, 25.12
- [Noël est une source de paix et une occasion de joie \(mot de Mgr Morerod\)](#), Le Matin Dimanche, 25.12
- [Le pape François appelle à "faire taire les armes" en Ukraine, une guerre "insensée" selon lui](#), RTS1, *Le 19h30*, 25.12
- [A l'EMS de Mies, les résidents réunis pour une cérémonie œcuménique de Noël](#), RTS1, *Le 19h30*, 25.12
- [Français-ukrainien pour débutants \(un prêtre fribourgeois propose un glossaire\)](#), La Liberté, 29.12
- [Papst Franziskus bittet um Gebete für seinen Vorgänger Benedikt XVI.](#), Freiburger Nachrichten, 31.12
- [François de Sales rayonne encore](#), La Liberté, 31.12
- [Décès de Benoît XVI : interview de Charles Morerod, évêque de Lausanne, Genève et Fribourg](#), RTS La 1^{ère}, *Le 12h30*, 31.12
- [Bilan du pape émérite Benoît XVI, le premier à avoir démissionné depuis le Moyen-Âge](#), RTS La 1^{ère}, *Forum*, 31.12
- [Les fidèles se sont rassemblés sur la place Saint-Pierre après l'annonce de la mort de l'ancien pape Benoît XVI](#), RTS1, *Le 19h30*, 31.12
- [Décès du pape Benoît XVI : les commentaires d'Antonino Galofaro](#), RTS1, *Le 19h30*, 31.12
- [Le pape émérite Benoît XVI avait créé la surprise en renonçant à la fonction après huit ans de pontificat](#), RTS1, *Le 19h30*, 31.12
- [Mgr Charles Morerod rend hommage à Benoît XVI](#), RTS1, *Le 19h30*, 31.12
- [Obsèques de Benoît XVI : un défi pour le pape François](#), RTS La 1^{ère}, *Forum*, 01.01
- [Le pape François a salué la mémoire du "bien-aimé" Benoît XVI, son prédécesseur décédé samedi à 95 ans](#), RTS1, *Le 19h30*, 01.01
- [Les fidèles affluent au Vatican pour saluer le corps de Benoît XVI](#), RTS La 1^{ère}, *Le 12h30*, 02.01
- [Au Vatican, des milliers de fidèles rendent un dernier hommage à Benoît XVI avant ses funérailles jeudi](#), RTS1, *Le 19h30*, 02.01
- [Intrigen im Schatten des Leichnams](#), Freiburger Nachrichten, 03.01
- [Kein Platz bleibt leer an der traditionellen Chilbi in Santifaschtus](#), Freiburger Nachrichten, 03.01



[L'héritage controversé de Benoît XVI](#), La Liberté, 03.01

JUBILÄEN

Es werden erwähnt:

Priester- und Diakonatsjubiläen (übliche Regel): 10, 25, 40, 50, 60, 65 (danach alle 5 Jahre)

Geburtstage: runde (20-, 30-, 40-, 50-, 60- ... jährig)

Abkürzungen: [Liste der Ordenskürzel \(römisch-katholisch\)](#)

Wir gratulieren herzlich:

- Monsieur le chanoine François DUPRAZ qui fête ses 60 ans le 03.01.
- Son Excellence Monseigneur Fortunatus NWACHUKWU qui fête ses 10 ans d'épiscopat le 06.01.
- Monsieur Jean de Dieu RUDACOGORA NDUWAYO qui fête ses 50 ans le 12.01.
- Monsieur l'abbé Guy PAGE qui fête ses 90 ans le 16.01.
- Monsieur l'abbé André PITTET qui fête ses 70 ans le 24.01.
- Madame Marilyne DEMIERRE qui fête ses 50 ans le 27.01.
- Madame Stefanie LOSEY qui fête ses 40 ans le 29.01.
- Monsieur Olivier ESSACAZ qui fête ses 50 ans le 30.01.
- Madame Aline GLASSEY DUARTE qui fête ses 40 ans le 31.01.

RUHESTAND

Wir wünschen einen frohen Ruhestand:

- Madame Patricia ZÜND au service de l'Église catholique dans le canton de Vaud depuis 2012 (fin d'engagement : 31.01).

VERSTORBENE

Wir müssen Ihnen leider folgenden Todesfall mitteilen:

- Herr Pfarrer Konstanz SCHWARTZ. Er starb am 04.12. in seinem 92. Lebensjahr und im 59. Jahr seines Priesteramts. [Todesanzeige](#)
- Monsieur l'abbé André DETTWILER, le 05.12. Il était dans sa 88^e année et la 51^e de son sacerdoce. [Faire-part](#)
Schwester Juliette ANDREY, am 21. Dez. 2022, in der Hausgemeinschaft der Ingenbohler Schwestern in Freiburg. Sie hat während vieler Jahre als Katechetin und Pfarreimitarbeiterin im Oberland, insbesondere in Plaffeien, gewirkt.

Kommunikationsstelle der Diözese, 03.01.2023

[\(vorherige diözesane Newsletters\)](#)